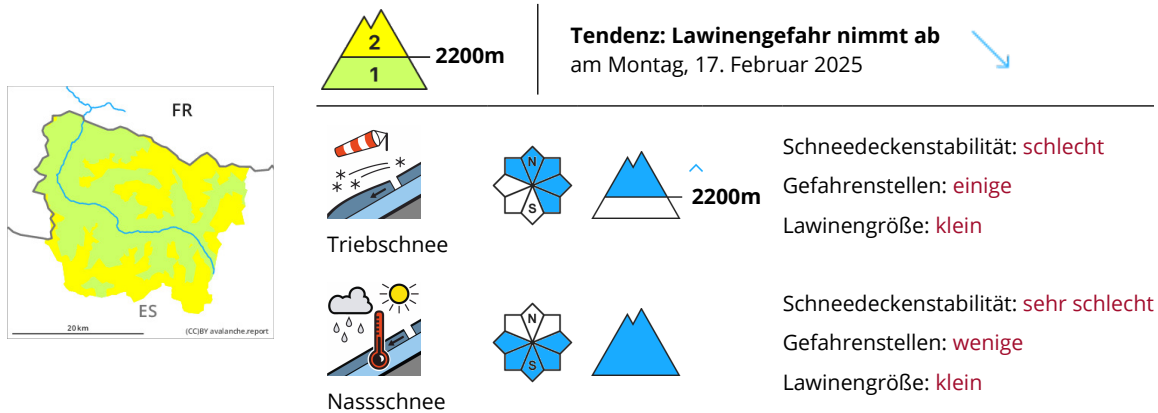




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tribschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr.

Mit Neuschnee und schwachem bis mäßigem Wind entstanden besonders an der Südostgrenze Arans meist kleine Tribschneeansammlungen. Sie können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen an Übergängen in Rinnen und Mulden sowie in Kamm- und Passlagen.

An steilen Sonnenhängen sind in allen Höhenlagen kleine feuchte Rutsche und Lawinen möglich.

Lawinen können sehr vereinzelt im Altschnee ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen an steilen, wenig befahrenen Schattenhängen. Lawinen sind mittelgroß.

Schneedecke

Sonntag: Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht im Tagesverlauf auf. Es ist teils bewölkt.

Oberhalb der Waldgrenze liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. In allen Gebieten liegt weniger Schnee als üblich.

Tendenz

Allmählicher Rückgang der Gefahr von trockenen Lawinen.